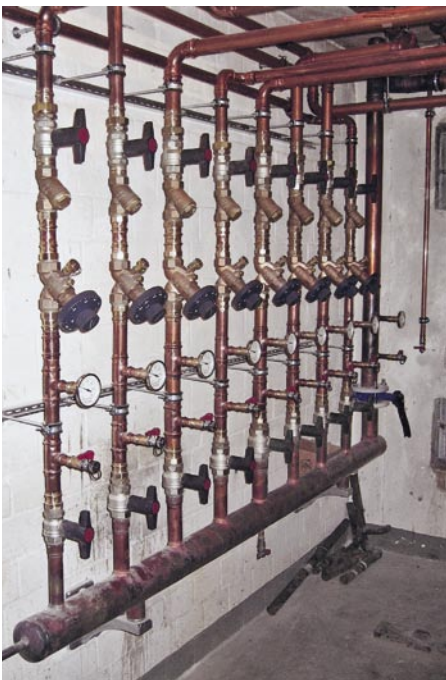


Dritter Sieger des Sanco-Jubiläumswettbewerbs: Gebrüder Hartmann

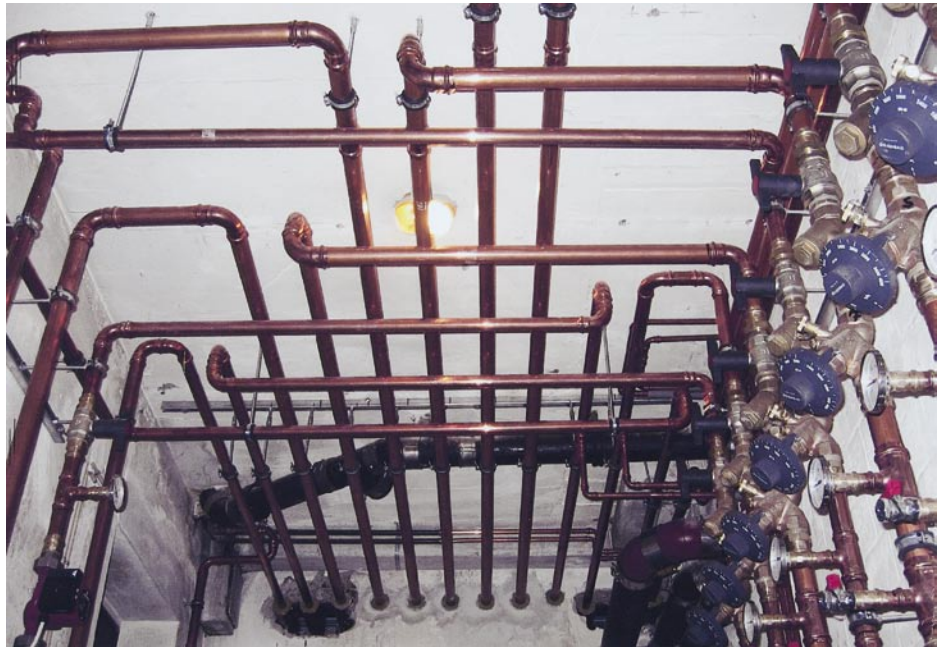
## Gepresst, gelötet und geschweißt

In den vorherigen SBZ-Ausgaben stellten wir die beiden ersten Preisträger im Handwerker-Wettbewerb rund ums Sanco-Rohr vor. Jetzt folgt mit der Gebrüder Hartmann GmbH aus dem nordrhein-westfälischen Mönchengladbach das Unternehmen, das mit seiner Heizungsrohrnetz-Modernisierung den dritten Platz belegte.

Der dritte Platz beim gemeinsamen Wettbewerb von SBZ und den Ulmer Wieland Werken rund ums Sanco-Kupferrohr geht an die Gebrüder Hartmann GmbH aus Mönchengladbach. Die Installationsarbeiten des von den Geschäftsführern Franz-Josef Noever und Paul Schwinning für den Wettbewerb eingereichten Projekts erfolgten im Rahmen einer Modernisierung des Heizungsrohrnetzes in einer bewohnten Eigentums-Wohnanlage in Düsseldorf. Die Anlage besteht aus 41 Wohneinheiten mit insgesamt 4000 m<sup>2</sup> Wohnfläche.



Die Abzweige an den Kupferverteilern sind in Aushalstechnik hergestellt und hartgelötet



Die Heizungsleitungen unterhalb der Kellerdecke wurden mit Pressfittingen ausgeführt

### Fittinglose Verbindungstechnik

Für die Sanierung der Heizungsverteilungen, Heizungsverteiler und -sammler setzten die Mönchengladbacher Installationsprofis 400 m Sanco-Kupferrohr in den Abmessungen 18 bis 54 mm ein, die sie je nach Erfordernis in Press-, Löt- oder Schweißtechnik verbanden. Ausschlaggebend für die Prämierung war die sehr saubere Installation der Heizungsrohrleitungen unterhalb der Kellerdecke und die gelungene handwerkliche Ausführung der Kupferverteiler. Denn entgegen der sonst üblichen Praxis – Verteilerabzweigungen mit T-Stücken herzustellen – kamen in diesem Bauvorhaben manuelle Aushalsungen mittels Spezialschälbohrer, Spezialratsche und Ausziehgerät zum Einsatz. Anschließend wurden die Kelchnähte der jeweiligen Abgänge hartgelötet und die Rohrenden der Verteiler geschweißt.

Neben einer sauberen, ordnungsgemäßen und termingerechten Ausführung der Arbeiten mit Rücksicht auf die Bewohner bewies die Gebr. Hartmann GmbH handwerkliches Geschick bei der Ausführung dieses Auftrages. Zudem wurden spezifische Anforderungen und Vorstellungen des Kunden erfüllt und seine Zufriedenheit sichergestellt. NS



Leiten gemeinsam die Geschicke der Gebrüder Hartmann GmbH, die 1906 von Adolf und Otto Hartmann in Mönchengladbach gegründet wurde (v. l.): Franz-Josef Noever (63) ist seit 1991 kaufmännischer Geschäftsführer des Unternehmens während Paul Schwinning (54) 2004 als technischer Geschäftsführer in den Betrieb einstieg. Seitdem beschäftigt das Unternehmen 20 Gesellen, 1 Auszubildenden und 3 Büroangestellte. Das Betriebsgebäude befindet sich in der Krefelder Straße 95 in Mönchengladbach.